



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 150 (1939)

329 (21.7.1939) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-402231](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-402231)

(Fortsetzung von Seite 1)

... wird uns in die Lage versetzen, auch alle ... zu befehlen, die über keine eigenen Güter ...

Auch der Fortschritt, den die Arbeit des ... wissenschaftlichen Volkserziehungswert ...

Eine Untersuchung über die Zusammenhänge ...

Nationale Gesundheitsführung des Volkes:

Der auf der vorjährigen Tagung in Hamburg ...

ADP-Wagen als Urlaubsproblem:

Wenn wir nun unseren Blick der zukünftigen ...

... durch den ADP-Wagen unangenehm herbeiführt ...

Die Produktion des ADP-Wagens beginnt in ...

... den folgenden Jahren kann die Produktion be- ...

... die Einkommensverknüpfung der Sparte ...

... 30 v. H. aller Sparte verdienen unter 100 RM ...

... Beweis, daß der ADP-Wagen tatsächlich in ...

... Eine Berechnung der Betriebskosten des ...

... Trotzdem leben wir als alle unsere wichtigste ...

Der lange Saß

Von Walter Abendroth

Zwei Gründe werden dafür angeführt, daß ...

... Zunahme wird veranschlagt, daß bei jedem ...

... Nebenbei sei bemerkt, daß vielleicht ...

... Nebenbei sei bemerkt, daß vielleicht ...

Gemüthlicher Dienstbetrieb:

„Bei schlechtem Wetter fällt der Krieg aus“

Die „Daily Mail“ legt ihre scharfe Kritik an der englischen Luftabwehr fort

EP, London, 21. Juli.

Die „Daily Mail“ legt auch am Freitag ihre ...

... daß bei der leichten Ausrüstung von ...

... Das Blatt sagt ferner, die zweimonatigen ...

Die Sahara als Manövergebiet

EP, Paris, 21. Juli.

Die englischen Bombenflieger werden in den ...

... reits bestimmte Maßnahmen mit diesem Ziel ...

... Am Schluß betonte Reichsamtleiter Dr. ...

... Nach den Ausführungen von ...

Gauleiter Kaufmann

die Ehrengröße der fünften Reichsflagge „Rein ...

Reichsorganisationsleiter Dr. Len

das Wort. Er führte u. a. aus: Es ist eine Freude ...

... Dieses Volk, so führte Dr. Len ...

... Der Reichsorganisationsleiter erinnerte ...

Sahara zu bombardieren. Der „Excelsior“, der ...

... Die Einzelheiten wurden noch ...

Was plant man?

(Eigenbericht der N.M.Z.)

— Paris, 21. Juli.

Frankreich hat am Dienstag zum zweiten Male ...

Lazarett bombardiert

Neuer Zwischenfall an der japanisch-mangolischen Grenze

— Tokio, 21. Juli.

Die japanische Nachrichtenagentur Domei ...

Nur diplomatische Schritte

— EP, Tokio, 21. Juli.

Auf einer Konferenz der fünf wichtigsten ...

Frankreichs Flottenrüstung

Zwei neue 8000-Tonnen-Kreuzer und sechs U-Boote

— EP, Paris, 21. Juli.

Der französische Kriegsminister Camille ...

Warschau protestiert in Kowno

— Kowno, 21. Juli.

Auch gegen Litauen richtet sich jetzt die ...

... ger Leistungen: Langhreckenleiter verdient ...

... (Mit einem Ausfluß der „Monatsschrift ...

... als tägliche Umgangssprache benutzt. ...

... (Mit einem Ausfluß der „Monatsschrift ...

... (Mit einem Ausfluß der „Monatsschrift ...

... (Mit einem Ausfluß der „Monatsschrift ...

... (Mit einem Ausfluß der „Monatsschrift ...

... (Mit einem Ausfluß der „Monatsschrift ...

litauische Hauptstadt bezeichnet wurde, daß Polen ...

„Gefährliche“ kirchliche Vereine!

— EP, Thorn, 21. Juli.

Auf Anordnung der Gestapo in Soldau ...

Da sind sie bei der Sache!

Unterhaus macht Uebertunden: Es geht um die ...

— EP, London, 21. Juli.

Einen Beford stellte das englische Unterhaus ...

Deutsch-litauischer Vertrag

über die Staatsangehörigkeit der Memelländer

— Berlin, 21. Juli.

Am 8. Juli dieses Jahres ist in Kowno ...

Neue Gebungsversuche an der „Zetis“

— EP, London, 21. Juli.

Tausend ist es gelungen, sechs schwere Töne ...

... und verantwortlich für ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...

... Dr. E. B. ...



Mannheim, 21. Juli.

Neu senkrecht...

Eine Papageienart mit drei Buchstaben? Kreuzworträtsel... Die einen sagen - Kreuzworträtsel vertreiben die Langeweile...

Was ist aber nun eigentlich der Reiz dieser Rätsel? Die einen sagen - Kreuzworträtsel vertreiben die Langeweile...

Andere sagen - Kreuzworträtsel vertreiben die Langeweile. Ich habe schon Leute gesehen, die beim Lösen einzeln schlafen...

Wer ein Opfer der sich freuzenden Worte zu werden gedenkt, möge sich zeitig einen Wegweiser für Autofahrer wünschen...

Verkehrlicher Kraftwagenführer

Vollzeitsbericht vom 21. Juli

Am 15. Juli 1939 gegen 0,15 Uhr fuhr der verheiratete Heiden Berner Wolff, geboren am 6. Januar 1907 in Berlin-Schöneberg...

Verkehrsverhältnisse: Gekennzeichnete sich hier fünf Verkehrsunfälle, hierbei wurde ein Schüler getötet und vier Verletzte...

Verkehrsverordnungen: Bei gestern vorgenommenen Verkehrscontrollen wurden wegen verschiedener Uebertretungen der Straßenverkehrsordnung 11 Personen gebührenpflichtig verwahrt...

Neuer großer Unfall und Aufsehenssache mußten neun Personen zur Anzeige gebracht werden.

Hohes Alter: Herr Heinrich K n a u d e r, 77-jähriger, bezieht am 21. Juli seinen 72. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

Ertrag freier Handwerker: Der Bericht über die kürzlich vorgenommene Erhebung der aus dem Handwerkerkampfe hervorgegangenen Teilnehmer aus dem Kreisgebiet Mannheim...

Mieterchutz und Kündigungsrecht

Kein allgemeines Kündigungsverbot durch den neuen Kündigungsschutz

Die kürzlich zur sog. Kündigungsschutzverordnung vom 19. 4. 39 erlassene Durchführungsverordnung stellt entgegen der ursprünglichen Annahme weither Vermieter- und Mieterrechte klar...

Freilich muß sich in jedem Fall, in dem ein Mieter einer Kündigung widerspricht, der Vermieter eine genaue Nachprüfung seiner berechtigten Interessen gefallen lassen...

Über auch dann, wenn ein Mieter seinen Antrag in oben gekennzeichneten Sinne zur Kündigung gegeben hat, kann er u. U. seinen Willen zur Räumung...

abgelehrt werden, wenn er dem gekündigten Mieter taugliche Ersatzräume nachweisen kann.

Praktische Bedeutung wird dies vor allem bei Garagen, Lagerräumen, damit in Verbindung stehenden Lagerplätzen usw., die ja ebenfalls dem Kündigungsschutz unterliegen, gewonnen...

Eine Räumungsklage darf der Vermieter in der Regel erst nach der endgültigen Entscheidung durch die Preisbehörde erheben. Um in eiligen Fällen...

Die gezielte, wahrhaft also die Kündigungsschutzverordnung feindwiegend nur die Interessen des Mieters, sondern berückichtigt ebenfalls die berechtigten Belange des Vermieters.

Aus Mannheimer Gerichtssälen

Die schlechte Tochter

Eine fleische, verheiratete und verknüpfte Frau sitzt auf der Anklagebank. Sie ist erst 40 Jahre alt, man hätte ihr mindestens noch zehn Jahre dazu gegeben...

Das geheimnisvolle Raub

Ein Räuber im Schlaft- und Viehdiebstahl: in der Zelle eines Messers hand plötzlich ein Raub, niemand wußte, woher es kam...

Mannheimer Rdf-Sportler auf dem Wege nach Hamburg

Zur fünften Reichstagsung der Rdf-Kraft der Freude in Hamburg wird wieder der Reichsmittelbewerbs der Rdf-Sportgruppen durchgeführt...

Die Bzw Felina steht bei dem Wettbewerb der Frauen vor neuen Aufgaben, denn die Bedingungen sind vergrößert worden...

Die Männer der Bzw Deutsche haben ebenfalls drei Wettbewerbe zu beitreten, wobei mit den Frauen ein Ausschnitt aus dem Wettbewerb...

Die Frauengruppe Felina steht unter der Leitung der Gymnastiklehrerin Dellerer, wobei die Deutsche Bank von Sturmstabsführer Juchacz merz betreut wird.

Aus Mannheimer Gerichtssälen

Die schlechte Tochter

Es konnte in der Verhandlung nicht festgestellt werden, woher das Raub kam und wohin kam. Es ist nicht ganz ausgeschlossen, daß die...

Trendlenherrschaften in der Wirtschaft: Reichsinnenminister stellt in einem Erlass klar, daß Anträge auf Verleihung des Trendlenherrschaften...



Annabella und Paul Dufay in dem Film '... ohne Abschied' - Gustav Kuhn

Financial market data table with columns for various securities, exchange rates, and market indices. Includes sections for 'Frankfurt', 'Deutsche Wertpapiere', 'Dach Staatsanleihen', 'Plandbriefe u. Schuldverschreibungen', 'Goldhyp. - Pfandbriefe u. Hypothekendarlehen', 'Schuldverschreibungen', 'Industrie-Aktionen', 'Bank-Aktionen', 'Versicherungen', and 'Amtlich nicht notierte Wert Umtausch-Dollarsätze'.

Gewinne und Steuern der Industrie

Die Entwicklung seit 1935
Über das Verhältnis der Steuergewinne und der Steuer...

Im Jahre 1939 zu beanstanden ist zunächst darauf hinzuweisen, dass die...

Die Unterhaltung der 28 Reichsbanken bei den letzten 10 Jahren...

Table with 5 columns: Year (1928-1937), and 4 columns of financial data.

Ergebnis haben für die Gesamtheit der erfassten Unternehmen...

Die Unterhaltung dieser Reichsbanken ist im wesentlichen...

Geringe Belegung des Geschäfts

Aktien anziehend - Renten freundlich

Rhein-Mainische Bank; HILF
Frankfurt, 21. Juli. Die Renten- und Reichsbank...

Berlin; Aktien anziehend, Renten freundlich
Berlin, 21. Juli. Obwohl das Geschäft...

Im Verlaufe unterlassen die Aktienmärkte im allgemeinen...

Table titled 'Zuletzt: Reichsbank & Bank für Sozialwesen' with columns for various bank shares.

beziehung ist zwar etwas härter gehalten als die Gesamtunterhaltung...

Table with 4 columns: Year (1938), and 3 columns of financial data.

Diese Übersicht zeigt, dass die öffentliche Unterhaltung...

to ersehen ist hier bedeutende Unterschiede, die eine Übersicht...

Anpassung der deutsch-italienischen Agrarerzeugung

In Ausführung der im März dieses Jahres in München...

Schöneberg, Kreisfreie Stadt, und Treuenb.-St. Kreisfreie...

Angesehene Erzeugung der französischen Milch-Produktion...

Waren und Märkte

Berliner Getreidemarkt vom 21. Juli. In Betracht der...

Domburger Rohwollmarkt vom 21. Juli. Die Amerikaner...

Berliner Rohwollmarkt vom 21. Juli. Die Amerikaner...

Getreidemarkt vom 21. Juli. In Betracht der...

Table titled 'Berlin Deutsche Inland-Werte' listing various market values.

Table titled 'Landschaften' listing regional market values.

Table titled 'Hypothek-Bank-Werte' listing bank-related market values.

Table titled 'Industrie-Obligationen' listing industrial bond market values.

Table titled 'Pflanz- und Schuld-Anstalt' listing agricultural and debt market values.

Table titled 'Aktien' listing stock market values.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing industrial stock market values.

Table titled 'Bank-Aktien' listing bank stock market values.

Südwestdeutsche Umschau

1 Insekt — 32 Millionen Nachkommen!

Sperre gegen einen Käfer

Beim Großeinsatz des Kartoffelkäferabwehrdienstes — Die technische Zentrale für das ganze Reich liegt in Heidelberg

Wenn man heute durch das Land fährt, sieht man überall in den Kartoffelfeldern Männer mit einem Sprüngerät auf dem Rücken, ähnlich wie es in den Heiden gebraucht wird, durch die Reihen gehen. Es sind Männer des Kartoffelkäferabwehrdienstes, die täglich zweimal sämtliche Kartoffelfelder, abends auf dem Land oder im kleinen häßlichen Schrebergärten, besprühen. Von dem Umgang der Bekämpfungsmittel durch den Reichsverband geht eine Fahrt in die Gegend von Kraichheim einen Begriff. Der amtierende Leiter der Presse und Propaganda des Reichsverbandes, Dr. H. B. B. B., erläuterte den Einsatz für diese Aufgabe, die vornehmlich unter Grenzpaar für das ganze Reich zu lösen hat.

Der Acker bekommt Giftspeichen

Trunken in der Ebene, in der die massigen Tümpel von Speer anfragen, dehnt sich das riesige Kartoffelfeld einer Gutsverwaltung. Die im Mäntelchen weiß und lila schimmernde Fläche weist indes mehrere Büden auf; Stangen mit Strohhülsen bezeichnen Hundstößen. Hier hat der Suchdienst heute morgen Kartoffelkäfer festgestellt, an einer Stelle nicht weniger als 41 Larven. Um 10 Uhr ging die Meldung an die zur Herbstbekämpfung gerade bei Weinheim eingelebte Mannschaft, und nachmittags 2 Uhr zogen die Lokomotiven mit der Bekämpfungseinheit, wie der in weite Anzüge gekleidete Stabtrupp des Kartoffelkäferabwehrdienstes, mit einem ganzen Geschwader an. Zweirädrige Fahrzeuge mit Gummirollen fahren, von einem Pferd gezogen, die Furchen entlang. Durch einen aufmontierten Kleinmotor wird aus einer waagrechten Röhre, wie sie die räderförmigen Spritzenwagen zeigen, Kalkarsenlösung gesprüht.

Auch ein „Geschenk“ aus dem Westen
An den Hundstößen wird in einem Umkreis von einigen Metern nach jeder Seite hin das Kartoffelfeld samt Anollen herausgerissen und in eine Grube geworfen. Darüber wird eine wasserhelle Flüssigkeit geschüttet; es ist Schwefelkohlenstoff, ein hartes Gift, das jedes Lebewesen tötet. Im weiten Umkreis darf nicht geraucht werden, die Lösung und die von ihr aufsteigenden Gase sind außerordentlich explosiv. Entschuldig wird Erde darauf geworfen und Wasser darüber geschüttet, um das Gas im Boden zu binden. Die übrigen vom Kartoffelkraut befreiten Stellen werden gleichzeitig mit dem Insekt behandelt. Dies ist ein unten in gelochter Stahlröhre, das etwa 20 Zentimeter tief in den Boden gedrückt und in das aus einer oben angebrachten Pumpe durch fröhlichen Druck auf einen Handhebel Schwefelkohlenstoff gepresst wird, der unten an der Spitze austritt. In jeweils 10 Zentimeter Abstand wird der kleine Sitzhahn in den Boden gehoben. Die dem Acker verabreichten „Speichen“ sind ihm übrigens nicht nur unschädlich, sondern wirken wachstumsanregend. Zum Abschluß werden die anwesenden Kartoffelbauern noch gründlich mit Kalkorien aus Batterie- oder Akkumulatoren versorgt. Mit diesen wird auch überall da gearbeitet, wo kleine Partien oder unebene Gelände den Einsatz der motorisierten lösbaren Spritzen unzulässig machen.

Der Kartoffelkäfer, wie aus häufigen Befrei-

ungen bekannt, ein etwa 1 Zentimeter langes, gelbes Insekt, mit 10 schwarzen Längsflecken — die Larve in dagegen von blauer Färbung — kam ursprünglich aus Colorado in Nordamerika, wird daher auch Colorado-Käfer genannt. 1874 trat er zum erstenmal in Europa bei Stode unterhalb Hamburgs auf. Damals wurde Militär eingesetzt. Die befallenen Felder wurden radikal mit Schwefel überschwemmt, für Jahre konnte darauf nichts mehr gepflanzt werden. Die neuzeitlichen Verfahren erfüllen aber denselben Zweck. Gleich nach dem Krieg wurde der Schädling erneut in Frankreich festgestellt; er ist offenbar mit den amerikanischen Transporten für die Allierten eingeschleppt worden. Bei unseren weltlichen Kachbarn ist, abgesehen von theoretischen Abhandlungen in Fachblättern und vereinzelt privaten Maßnahmen, nichts von einer Bekämpfung zu merken. Die Folge ist, daß die französische Kartoffelernte 30prozentige Ausfälle verzeichnet. Wir aber an der Grenze müssen mit dem Eindringen ebenso fertig werden wie mit den Viehsuchen, der Reblaus und so vielen anderen Uebeln, das uns von jenseits des Rheins befehrt wird.

Die Gefährlichkeit des Kartoffelkäfers beruht auf der Fruchtbarkeit vor allem der Larven, die das Kraut fressen, seiner unheimlichen Vermehrung — im Laufe eines Sommers vermag in drei Generationen ein Käfer 32 Millionen Nachkommen hervorzubringen — und seiner Flugfähigkeit. Mit dem Wind kann er Strecken bis zu 300 Kilometern in Höhen bis zu 1000 Meter zurücklegen. So ist er heute bereits von der Nordsee bis Tirol, vom Rhein bis nach Mitteldeutschland hinein verbreitet.

Nachdem im vorigen Jahr schon der Suchdienst großzügig organisiert wurde, dem es hauptsächlich zu danken ist, daß die Zahl der befallenen Stellen von 1400 auf bisher 300 zurückgegangen ist, hat man dieses Jahr Pflichtprüfgelände im Westen Deutschlands bestimmt. In diesem Sperregebiet müssen jährlich zweimal sämtliche Kartoffelfelder vorzugsweise mit der 40prozentigen Kalkarsenlösung besprüht werden. Im Winter wurde die ganze Landesbevölkerung durch Vorträge und Plakate aufgeklärt.

Alle müssen mithelfen!
Die technische Zentrale des Kartoffelkäferabwehrdienstes für das ganze Reich — die Truppe trägt als Abzeichen die Nachbildung des gelben Käfers auf einem Kartoffelblatt — hat in Heidelberg. Es wurden die Abstände Nord mit dem Ziel in Koblenz und Süd, bei Stuttgart eingerichtet. Sie haben zusammen 57 Außenstellen, deren jede 4-7 Kreisgebiete umfaßt. Alle verfügen über technische Hilfsmittel und das neueste Gerät. Während der Suchdienst und die Pflichtprüfung von den Gemeinden durchgeführt werden müssen, erfolgt die Herbstbekämpfung durch die geschulten Einheiten. Geräte und Gifte werden aus Staatsmitteln gestellt.

Welche Bedeutung der Bekämpfung des Schädlings an maßgebender Stelle beigemessen wird, geht schon daraus hervor, daß Hermann Göring sich jede Woche über den Stand Bericht erstatten läßt. Die Voraussetzung für eine erfolgversprechende Bekämpfung ist aber, daß jeder, der es vermag, sich freiwillig an dem Suchdienst beteiligt.

Wettfahrt - Todesfahrt

Die Ursachen des Verkehrsunfalls bei Bretten

* Frankfurt a. M., 21. Juli.

Die Untersuchungen der Staatsanwaltschaft Karlsruhe über die Schuldfrage bei dem furchtbaren Verkehrsunfall in der Nähe von Bretten, bei dem am Sonntag zwei Brandpaare aus Neu-Ulm bei Frankfurt a. M. ums Leben kamen, haben jetzt zu einer Teilklärung geführt.

Es dürfte danach scheinen, daß ein erheblicher Teil der Schuld an dem Unglück den getöteten Fahrer trifft. Er hat, wie der „Frankl. Generalanzeiger“ mitteilt, nicht nur die deutlich gekennzeichnete Stovweisse am Vorderrad überfahren, sondern auch den Eisenbahnzug mit einer großen Geschwindigkeit zu überholen versucht. Der Zug fuhr mit einem erheblichen Tempo. Der Autofahrer mochte schon eine ganze Zeit Auhrensungen den Zug, der neben der Landstraße fuhr, zu überholen. Das Tempo des Wagens nahm seitweil beängstigende Formen an.

Als die Kreuzung der Landstraße und des Eisenweges sichtbar wurde, verlor der Fahrer, den Zug mit Gewalt zu überholen. Dabei wollte er einen letzten Wagnis, den die Geleise machten, ausüben. Der Zug kam also nicht überzufällig an. Der Fahrer mußte gefahren haben, daß er nur einen ganz kurzen Vorsprung gegenüber der Lokomotive gewinnen konnte. Die Geschwindigkeit des Autos reichte aber nicht aus.

Unterwegs wird jetzt noch die Frage, inwieweit dem Schrankenwärter, der in Fahrt genommen wurde, eine Mitschuld trifft.

Auf der Rückkehr vom Urlaub verunglückt

Schwerer Autounfall bei Ueberlingen — der Fahrer getötet

* Ueberlingen, 21. Juli. Der 46jährige, in Dortmund tätig gewesene Dipl.-Ingenieur Kurt Dörner, der mit seiner Frau bei seinen Eltern in Ueberlingen auf Urlaub weilte, befand sich mit seinem Personenwagen auf der Fahrt zwischen Ueber-

lingen und Neersburg. Aus unbekanntem Grunde kam er auf der geraden Straße vom Wege ab und geriet über die steile Böschung auf eine Baumwiese, auf der sich ein Wagen überschlug. Dörner ist auf dem Transport zum Krankenhaus gestorben.

Der Tod in der Badewanne

Tragisches Ende einer Ehefrau

* Ulm, 19. Juli. Vor einigen Tagen ist die Wirtin des früheren Hotelbesizers Heber in Ulm einem eigenartigen tödlichen Unfall zum Opfer gefallen. Die 46jährige Frau griff, in der Badewanne sitzend, nach einer eingeschalteten elektrischen Lampe, was einen Kurzschluss auslöste. Dieser versetzte der Frau einen so heftigen Schlag, daß sie das Bewußtsein verlor. Die Lampe fiel über sie und verursachte tödliche Brandwunden.

Tot auf dem Hochstand aufgefunden

Im Absterben des Fürsten von Leiningen

* Amstorf, 21. Juli. Fürst Emil zu Leiningen, der sich in seinem Sommeraufenthalt im Schloss Waldleiningen befand, ist, wie wir bereits berichteten, gestorben. Ueber die Todesursache erzählt man folgendes: Fürst Emil zu Leiningen begab sich mit seinem Sohne, dem Erbprinzen Karl zu Leiningen, auf die Jagd. Der Erbprinz weilte in der Nähe seines Vaters. Als dieser aber zur sehr frühen Zeit nicht zurückkam, besaß er sich auf die Suche. Er fand seinen Vater, das Jagdgewehr noch in den Händen haltend, tot auf einem Hochstand. Ein Schlaganfall hatte dem Veden des Fürsten ein schnelles Ende bereitet. Der Fürst erreichte ein Alter von 73 Jahren.

* Röllerslautern, 18. Juli. Der Autofahrer Emil Ruess aus Pirmasens, der — wie bereits berichtet — mit seinem Kraftwagen gegen einen Strauchbaum rannte und mit lebensgefährlichen Verletzungen ins Krankenhaus gebracht werden mußte, ist seinen Verletzungen erlegen.

Die Kamera blickt in die Welt



Starker Andrang zur Großen Deutschen Kunstausstellung
Die große Deutsche Kunstausstellung 1936, die in München am Tag der Deutschen Kunst feierlich eröffnet worden ist, erfreut sich eines lebhaften Besuchs. Unter Bild zeigt Fußsängergruppen in einem der Plein-Air-Bühnen.



König Jaikal geht auf Urlaub — auf dem Arm seines Adjutanten
König Jaikal II. von Irak auf den Armen seines Adjutanten bei dem Heberreichen der Grenze nach dem Urlaub, wobei sich der jüngste Monarch der Welt zu einem Erbinungsbesuch begibt.



Spanien feierte den Tag der Nationalen Erhebung

Dieser feiert eine Revolution, nachdem sie die über Organisations neuerschaffene Führe in Empfang genommen hat.



Ein Geschenk Russen für den Stadtschiff

Der Fahrer der tschechischen Wally, General Kuffa, ließ im Berliner städtischen Stadthaus einen wertvollen Sattel an Stadtschiffen überreichen.



Traditionelles römische Sommerfest

Die „Festa de Noantri“ wird alljährlich im Sommer ein Tage lang in ausgelassener Stimmung in dem am Ufer des Tiber gelegenen Stadtteil Roma gefeiert.